

# Hygienekonzept

## Staatliche Realschule Sonthofen



**I Hygienekonzept für das Schuljahr 2019/20 (Mär - Jul 2020) S. 1**

**II Hygienekonzept für das Schuljahr 2020/21 S. 5**

### **I Hygienekonzept für das Schuljahr 2019/20 (Mär - Jul 2020)**

Letzter Stand: Juni 2020

Die Vorgaben des jeweils aktuellen offiziellen Hygieneplans für Schulen vom Kultusministerium Bayern können im Großen und Ganzen eingehalten werden. Im Folgenden individuelle Ergänzungen, die speziell an die Gegebenheiten der Schule angepasst wurden.

Letzter Stand KM: 19.06.2020

#### **Gruppengrößen**

Die 5. bis 9. Klassen wurden halbiert, die Werkenklassen nach Werkengruppenzuteilung, alle anderen alphabetisch. Das heißt, dass sich maximal 16 Schüler (nur in den großen 6. Klassen) in einem Klassenraum befinden. Die Gruppen werden in wöchentlichem Wechsel unterrichtet.

Bei den 10. Klassen, die seit Ostern regelmäßig und vollständig anwesend sind, wurde für eine optimale Prüfungsvorbereitung folgendermaßen eingeteilt: Der gesamten Klasse 10B (17 Schüler) und dem Französisch-Zweig 10A (18 Schüler) wurden die zwei größten Räume der Schule zugeteilt, die zwei anderen, wesentlich kleineren Klassen passen geteilt in normale Klassenzimmer (je 9 – 11 Schüler).

#### **Sitzordnung**

Die Tische wurden komplett in den Klassenzimmern belassen, aber mit ausreichend Abstand als Einzeltische arrangiert und die Tische, die nicht benutzt werden dürfen, wurden per Klebeband mit einem X gekennzeichnet.

### **Versetzter Schulbeginn, Reduzierung Schüleranzahl**

Jede Klasse hat 4 Tage Unterricht und - abwechselnd nach Jahrgangsstufe - einen unterschiedlichen Tag frei. Am Montag sind alle Klassen der 5. – 9. Jahrgangsstufe von der 1. bis zur 6. Stunde anwesend, die restlichen 3 Tage von der 1. – 4. Stunde. Die 10. Klassen kommen 4 Tage in der Woche jeweils nur von der 3. bis 6. Stunde.

### **Pausen**

Da die Schule über einen großen Pausenhof und Sportplatz verfügt, ist es möglich, die Pause so oft es geht im Freien stattfinden zu lassen. Bei Regenwetter bleibt der jeweilige Lehrer in der Pause mit in der Klasse, bei schönem Wetter gibt es einen speziellen Pausenaufsichtsplan mit genügend Lehrkräften.

Der Pausenverkauf einer ortsansässigen Bäckerei findet in der Aula statt, getrennt durch eine spezielle Schutzscheibe, die Schüler werden beim Anstehen zur Abstandhaltung angehalten.

In den Wochen, als noch nicht alle Klassen im Schulhaus waren, konnten sogar spezielle Bereiche für jede Gruppe im Freien zugeordnet werden.

### **Sportunterricht**

Auf Sportunterricht wird in diesen letzten Wochen des Schuljahres ganz verzichtet.

### **Musikunterricht**

Ein paar Klassen erhalten 1 Stunde Musikunterricht pro Woche, die Vorsichtsmaßnahmen werden eingehalten.

### **Allgemeine Verhaltensregeln**

Die verlangten Verhaltensregeln werden eingeübt und ständig kontrolliert. In den meisten Klassen findet gleich am Montag in der 1. Stunde eine Klassenleiterstunde statt, in der die Gruppen immer wieder auf die Regeln hingewiesen werden.

Nachdem in jedem Klassenzimmer ein Waschbecken angebracht ist, können auch dort nach jeder Pause die Hände gewaschen werden.

## **Ganztagsangebot**

Die betroffenen Schüler werden von den üblichen Betreuungskräften und freiwilligen Lehrkräften betreut. Ein Mittagessen wird wegen zu kleiner Gruppengröße vom Anbieter nicht gestellt.

## **Information Eltern**

Regelmäßige Elternbriefe sorgen für eine permanent aktuelle Information der Eltern. Sie werden auf der Homepage zur Verfügung gestellt und außerdem mit Hilfe des Informationssystems ClaXss an alle registrierten Eltern geschickt. Wenn Schüler sich wegen Erkrankung abholen lassen, werden Schüler und Eltern noch einmal zusätzlich auf das richtige Verhalten im Falle einer Corona-Infektion hingewiesen.

## **Konferenzen**

Alle unbedingt nötigen Konferenzen finden in der Allgäu-Sporthalle statt, wo genügend Abstand gewahrt werden kann und trotzdem eine Verbindung zur nötigen technischen Ausrüstung hergestellt werden kann.

## **Prüfung**

Die Prüfung findet wie üblich in der oben erwähnten Sporthalle statt, nur der „Listening“-Teil im Fach Englisch und Französisch muss wegen der besseren Akustik in den Klassenzimmern der Gruppen abgehalten werden.

Den Schülern wird empfohlen, kein Handy mitzubringen, die vorhandenen werden nicht wie sonst üblich in einem Karton eingesammelt, sondern klassenweise und einzeln mit Abstand auf Bänken deponiert.

Bei den mündlichen Prüfungen muss auf ausreichend Platz zwischen den beteiligten Personen geachtet werden, außerdem stehen 5 Spuckschutzscheiben zur Verfügung.

## **Zeugnisübergabe Klassen 5-9**

Die Klassen werden grob eingeteilt in Fahrschüler und andere. Die Fahrschüler kommen um 8:00 Uhr um die Zeugnisse entgegenzunehmen, die anderen Schüler um 9:00 Uhr. Dieses Vorgehen wurde mit dem Gymnasium Sonthofen und den Busunternehmen abgesprochen. Zwischen den Gruppen werden die Tische desinfiziert.

## **Zeugnisübergabe 10. Klassen**

Die Schüler wünschten sich, klassenweise mit den Eltern zur Zeugnisübergabe zu kommen:

12:00 Uhr Klasse 10A (31 Schüler)

13:00 Uhr Klasse 10B und 10C (17 und 18 Schüler)

14:00 Uhr Klasse 10D (21 Schüler)

Per e-Mail wurde abgefragt, wie viele Personen pro Schüler kommen (max. 2), um die Obergrenze der Personenanzahl nicht zu überschreiten und darauf hingewiesen, dass eine Maske zu tragen sei bis die Plätze eingenommen sind.

Der Veranstaltungsort hängt von der Wetterlage ab. Bei schönem Wetter findet die Zeugnisübergabe im Schulpark der Schule statt, bei Regen wird sie kurzfristig in die angrenzende Allgäu-Sporthalle verlegt. Hier wird bei jeder Klasse flexibel reagiert, die Obergrenze von 100 Personen in geschlossenen Räumen kann dabei eingehalten werden. In der Allgäu-Sporthalle tragen alle beteiligten bei Betreten und Verlassen Masken.

Ablauf pro Klasse:

Die Schüler sammeln sich im Schulpark / in der Allgäu-Sporthalle, die Eltern sammeln sich ebenfalls – mit Abstand – auf dem Schulparkgelände / auf der Tribüne der Sporthalle.

Die Zeugnisse werden in extra von Schülern gebastelten Behältnissen bereitgelegt, nach kurzen Ansprachen nehmen die Schüler mit Abstand und ohne Körperkontakt zur Schulleiterin, Lehrern oder weiteren Personen in alphabetischer Reihenfolge die Zeugnisse selbstständig heraus.

Der zeitliche Abstand der Klassen reicht aus, damit sich Schüler und Eltern unterschiedlicher Gruppen nicht begegnen.

## **II Hygienekonzept für das Schuljahr 2020/21**

Letzter Stand: Oktober 2020

Die Vorgaben des jeweils aktuellen offiziellen Hygieneplans für Schulen vom Kultusministerium Bayern sind Grundlage des von der Staatlichen Realschule ausgearbeiteten Konzepts. Im Folgenden sind individuelle Ergänzungen dargestellt, die speziell an die Gegebenheiten der Schule angepasst wurden.

Letzter Stand KM: 02.10.2020

In allen Stufen gelten folgende allgemeinen Hygienemaßnahmen:

- Bei Betreten des Klassenzimmers sind die Schüler(innen) angehalten, die Hände zu waschen oder mit selbst mitgebrachtem Desinfektionsmittel zu reinigen. Einmalpapierhandtücher und Seifenspender sind in allen Klassen- und Fachräumen vorhanden.
- Toilettengänge während der Unterrichtszeiten sollten vermieden werden oder nur einzeln stattfinden.
- Bei jedem Klassenwechsel werden die Tische, an denen eine Schülerin / ein Schüler saß, mit einem Flächendesinfektionsmittel gereinigt. Falls an dem Schultag keine Klasse mehr in dem Fachraum unterrichtet wird, kann aufgrund der Überlebensdauer der Corona-Viren auf das Desinfizieren verzichtet werden. Die Tische werden am Nachmittag vom Reinigungspersonal gesäubert.
- Zwischen jeder Unterrichtsstunde werden alle Fenster des jeweiligen Fachraumes komplett geöffnet. Auch die Türe sollte geöffnet werden, um Querlüften zu ermöglichen. Hierzu ist es auch sinnvoll, Fenster im Gang, die an das Klassenzimmer angrenzen, ebenso zu öffnen, falls möglich.
- Die Schüler(innen) sollen immer wieder an das regelmäßige und richtige Händewaschen erinnert werden. Plakate hierzu befinden sich in allen Toiletten.

**Einführungsstufe: während der ersten beiden Schulwochen des Schuljahres 2020 / 21 (Mund-Nasen-Bedeckung auch am Sitzplatz im Klassenzimmer)**

### **Lehrer-Fachraum-Prinzip**

Das Lehrer-Fachraumprinzip wird gegenüber dem Klassenzimmerprinzip bevorzugt, weil

- die Lehrer viel mehr Möglichkeiten haben, das Klassenzimmer zwischen den Stunden genügend zu lüften und die Tische zu desinfizieren.
- fast immer nur ein(e) Lehrer / -in im Zimmer ist und es deshalb ausreicht, den Pultbereich am Ende des Tages zu desinfizieren.

- die Schüler sich nie alleine bzw. unbeaufsichtigt im Klassenzimmer befinden.
- das mögliche Ansteckungsrisiko in den Gängen gering ist, weil sich die Schüler mit Maske nur kurz begegnen, sehr viele Doppelstunden eingeplant wurden und bei Klassenzimmerwechsel Händewaschen verlangt wird.
- viel Bewegung zu erhöhter Immunabwehr führt, zu besserer Konzentration und damit zu einem förderlichen Lernklima.

## **Sitzordnung**

Die Schüler sitzen – soweit möglich – an Einzeltischen und behalten die Sitzordnung, wenn es die Größe des Klassenzimmers erlaubt, auch bei Zimmerwechsel bei.

## **Pausen**

Es wurde die Entscheidung getroffen, alle Pausen – soweit es das Wetter zulässt - im Freien stattfinden zu lassen. Es ergeben sich folgende Vorteile:

- Frische Luft verhindert mögliche Ansteckungen.
- Der Schulhof ist so groß und weitläufig, dass „Pulk“bildungen vermieden werden können.
- Die Aufsichten und auch jeder anwesende Lehrer wurde instruiert, auf Distanzeinhaltung der Schüler(innen) zu achten.
- Der Schulhof der Staatlichen Realschule Sonthofen zeichnet sich durch unterschiedliches Gelände und viel Grün aus, was eine positive Wirkung auf die Psyche der Schüler haben sollte.
- Frische Luft und Sonnenlicht führen zu erhöhter Immunabwehr, was auch eine Stärkung des Körpers im Kampf gegen jedwede Art von Viren, somit auch SARS-CoV-2-Viren, zur Folge hat.

## **Stufe 1**

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) oder einer geeigneten textilen Barriere im Sinne einer MNB (sogenannte community masks oder Behelfsmasken, z. B. Textilmasken aus Baumwolle) ist grundsätzlich für alle Personen auf dem Schulgelände (Lehrkräfte und weiteres schulisches Personal, Schülerinnen und Schüler, Externe) verpflichtend.

Diese Pflicht umfasst alle Räume und Begegnungsflächen im Schulgebäude (wie z. B. Unterrichtsräume, Fachräume, Turnhallen, Flure, Gänge, Treppenhäuser, im Sanitärbereich, beim Pausenverkauf, während der Pausen und im Verwaltungsbereich) und auch im freien Schulgelände.

Ausgenommen von dieser Pflicht sind:

- Schülerinnen und Schüler,
  - sobald diese ihren Sitzplatz im jeweiligen Unterrichtsraum erreicht haben und die Stufen 2 und 3 keine darüber hinausgehende Pflicht vorsehen.
  - die Musik oder Sport ausüben.
  - soweit die aufsichtführende Lehrkraft aus pädagogisch-didaktischen oder schulorganisatorischen Gründen eine Ausnahme erlaubt. Eine solche Ausnahme kann erforderlich sein, wenn durch das Tragen einer MNB eine besondere Gefährdung eintritt (z.B. im Rahmen von naturwissenschaftlichen Experimenten).
- Lehrkräfte und sonstiges Personal, soweit diese ihren jeweiligen Arbeitsplatz im Unterrichtsraum erreicht haben (bei entsprechendem Abstand zu den Schülerinnen und Schülern; bei Sportlehrkräften der Ort des jeweiligen Sportunterrichts - nicht Begegnungsflächen).

**Sofern Lehrkräfte und sonstiges Personal ihren Arbeitsplatz verlassen, insbesondere beim Gehen durch die Klasse während des Unterrichts und im Lehrerzimmer (Ausnahme bei der Nahrungsaufnahme) ist eine MNB zu tragen.**

- Lehrkräfte oder nichtschulisches Personal, die sich alleine in einem Raum befinden
- Alle Personen, für welche § 1 Abs. 2 der 6. BayIfSMV eine Ausnahme vorsieht. Dies sind:
  - Kinder bis zum sechsten Geburtstag
  - Personen, für welche aufgrund einer Behinderung oder aus gesundheitlichen Gründen das Tragen einer MNB nicht möglich oder unzumutbar ist
  - Personen, für welche das Abnehmen der MNB zu Identifikationszwecken oder zur Kommunikation mit Menschen mit Hörbehinderung oder aus sonstigen zwingenden Gründen erforderlich ist.
  - Personen, für welche dies aus sonstigen zwingenden Gründen erforderlich ist (z. B. zur Nahrungsaufnahme, insbesondere in den Pausenzeiten).
  - Sofern keine Verpflichtung zum Tragen einer MNB besteht, soll - soweit möglich - auf eine Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m geachtet werden, insbesondere in den Klassenzimmern (z. B. durch eine entsprechende Sitzordnung).

### **Lehrer-Fachraum-Prinzip**

Das Lehrer-Fachraumprinzip wird gegenüber dem Klassenzimmerprinzip bevorzugt, weil

- die Lehrkräfte viel mehr Möglichkeiten haben, das Klassenzimmer zwischen den Stunden genügend zu lüften.
- fast immer nur eine Lehrkraft im Zimmer ist und es deshalb ausreicht, den Pultbereich am Ende des Tages zu desinfizieren.

- die Schüler sich nie alleine bzw. unbeaufsichtigt im Klassenzimmer befinden.
- das mögliche Ansteckungsrisiko in den Gängen gering ist, weil sich die Schüler mit MNB nur kurz begegnen, sehr viele Doppelstunden eingeplant wurden und bei Klassenzimmerwechsel Händewaschen verlangt wird.

### **Sitzordnung**

Die Schüler sitzen – soweit möglich – an Einzeltischen und behalten die Sitzordnung, wenn es die Größe des Klassenzimmers erlaubt, auch bei Zimmerwechsel bei.

### **Pausen**

Es wurde die Entscheidung getroffen, alle Pausen im Freien stattfinden zu lassen. Es ergeben sich folgende Vorteile:

- Frische Luft verhindert mögliche Ansteckungen.
- Der Schulhof ist so groß und weitläufig, dass „Pulk“bildungen vermieden werden können.
- Die Aufsichten und auch jede anwesende Lehrkraft wurde instruiert, peinlichst auf Distanz der Schüler(innen) zu achten.
- Der Schulhof der Staatlichen Realschule Sonthofen zeichnet sich durch unterschiedliches Gelände und viel Grün aus, was eine positive Wirkung auf die Psyche der Schüler haben sollte.
- Frische Luft und Sonnenlicht führen zu erhöhter Immunabwehr, was auch eine Stärkung des Körpers im Kampf gegen jedwede Art von Viren, somit auch SARS-CoV-2-Viren, zur Folge hat.

Bei sehr ungünstigem Wetter (Schnee, Regen) findet die Pause in den Klassenzimmern statt. Die in der Unterrichtsstunde vor der Pause unterrichtende Lehrkraft übernimmt die Aufsicht. Falls die Pause im Klassenzimmer stattfindet, werden die Schüler(innen) und Lehrer(innen) darüber mit einer Durchsage informiert.

## **Stufe 2**

Die Schülerinnen und Schüler werden zum Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung auch am Sitzplatz im Klassenzimmer während des Unterrichts verpflichtet, wenn dort der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht gewährleistet werden kann.

Pausen: siehe oben (Stufe 1)

## **Stufe 3**

- Wiedereinführung des Mindestabstands von 1,5 m;
- Verpflichtung zum Tragen einer geeigneten MNB für Schüler auch am Sitzplatz im Klassenzimmer.



- Soweit aufgrund der baulichen Gegebenheiten der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, bedeutet dies eine zeitlich befristete erneute Teilung der Klassen und eine damit verbundene Unterrichtung der Gruppen im wöchentlichen oder täglichen Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht.

Dabei kann von der Jahrgangsstufe 6 - 10 auf die Teilung der Klassen vom Ende des Schuljahres 2019/20 zurückgegriffen werden, die vier fünften Klassen werden genauso alphabetisch halbiert.

Pausen: siehe oben (Stufen 1 und 2)

### **Distanzunterricht:**

Für den Distanzunterricht in Bayern gilt das Rahmenkonzept des Kultusministeriums vom 01.09.2020 und darüber hinaus sind folgende Regelungen für die Staatliche Realschule Sonthofen zu beachten:

- Der Unterrichtstag beginnt um 7:50 Uhr mit einer Begrüßung der nach Stundenplan an diesem Tag in der ersten Stunde eingesetzten Lehrkraft. Dies passiert im Rahmen einer Videokonferenz in IServ. Der Tagesplan wird den Schülern/Schülerinnen hier bekannt gegeben. Die Koordination übernimmt die Klassenleitung. Dies ist über den Messenger oder E-Mail in IServ möglich. Ziel ist es, den Schülern/Schülerinnen möglichst viel Struktur an die Hand zu geben.
- Die Lehrkräfte der Abschlussprüfungsfächer sollten nach Stundenplan Aufgaben, Lernvideos, etc. bei IServ einstellen und Videokonferenzen abhalten. Pro Fach sollte mindestens eine Videokonferenz in der Woche stattfinden, nach Bedarf ist natürlich mehr möglich. Die Aufgaben sollten jeweils eine 30 bis 45 minutige Arbeitszeit umfassen.
- Alle Nicht-Abschlussprüfungsfächer sollten nach Möglichkeit Wochenarbeitsaufträge herausgeben, die sich an der Stundenzahl ihrer Fächer in der Woche orientieren. Auch hier können natürlich Videokonferenzen eingesetzt werden.
- Für die Klassenleiter gilt, dass eine Klassenleiterstunde pro Woche im Rahmen einer Videokonferenz abgehalten werden soll, um die Schüler/Schülerinnen mit wichtigen Informationen zu versorgen und damit der Kontakt zur gesamten Klasse nicht verloren geht. Die Dauer der Klassenleiterstunde richtet sich nach dem Umfang der zu besprechenden Themen.
- Es soll bitte NUR noch IServ verwendet werden. Jede(r) Schüler(in) hat dort Zugang und muss bei vorher genannten Terminen präsent sein. Die Anwesenheit der Schüler/Schülerinnen muss kontrolliert werden, zusätzlich sind Erziehungsberechtigte auch bei Distanzunterricht verpflichtet, unter Angabe eines Grundes darüber zu unterrichten, wenn ihr Kind verhindert sein sollte.

### **Videokonferenzen**

- Das Abhalten von Videokonferenzen ist datenschutzrechtlich in IServ sicher und deshalb sollten andere Portale (Zoom, usw.) nicht mehr verwendet werden.
- Videokonferenzen werden im Klausurenplan eingetragen, um Überschneidungen zu vermeiden und den Überblick zu behalten. Zu beachten sind auch Pausen zwischen den einzelnen Konferenzen. Die Koordination für die Klassen übernimmt der/die jeweilige Klassenleiter(in). Dies ist über den Messenger oder E-Mail in IServ möglich.

### **Aufgaben**

- Die von den Schülern/Schülerinnen bearbeiteten Aufgaben können kommentiert und korrigiert werden, so dass die Schüler(innen) auch dementsprechend Feedback erhalten.
- Die Abgabe der Aufgaben durch die Schüler/innen wird überprüft, die Erledigung der Arbeitsaufträge ist wie eine Hausaufgabe verpflichtend.

### **Messenger / Email in IServ**

- Bei Rückfragen oder Problemen haben die Schüler(innen) auch die Möglichkeit, über Messenger oder Email die Lehrkraft direkt anzuschreiben.
- Zu vorab festgelegten Zeitfenstern, welche die Lehrkraft jeweils selbst festlegt, steht diese ihren Schülern /-innen (und Eltern) für Rückfragen zur Verfügung.

### **Mündliche Leistungsnachweise**

- Die Vorgaben zu den mündlichen Leistungsnachweisen sind dem Distanzunterricht-Rahmenkonzept des Kultusministeriums vom 01.09.2020 zu entnehmen.
- Ein Leistungsnachweis ist aber nur valide, wenn man sich sicher sein kann, dass sich ein Schüler keiner unerlaubten Hilfsmittel bedient!

### **Ergänzungs- und Förderangebote**

- Brückenangebote sind auch im Distanzunterricht zu halten, um zusätzliche Fördermöglichkeiten zu schaffen. Die Umsetzungsmöglichkeiten sind dem Rahmenplan zu entnehmen.

### **Wechselmodell zwischen Distanz- und Präsenzunterricht**

- Der virtuelle „Startschuss“ findet per Email oder durch freigeschaltete Aufgaben in IServ statt.
- Zu dieser Zeit können weniger Videokonferenzen stattfinden, wenn die Lehrkraft stark im Präsenzunterricht eingesetzt ist.
- Aufgaben und Lernvideos werden wie oben genannt weiter zur Verfügung gestellt und die Abgabefristen werden von der Lehrkraft individuell festgelegt.
- Zu beachten ist auch, dass das „live“ Zuschalten in den Unterricht unter Umständen technisch nicht immer einwandfrei möglich sein kann. Auch hier ist eine gute Kommunikation unter den Lehrkräften und Schülern wichtig.

### **Technische Ausstattung**

- Die Schule besitzt ca. 30 Leihgeräte (demnächst noch mehr), damit jede(r) Schüler /-in auch technisch in der Lage ist, an den Videokonferenzen etc. teilzunehmen. Der mögliche Bedarf wird demnächst festgestellt.
- Den Schülern / -innen steht Microsoft Office 365 kostenlos zur Verfügung (siehe Homepage der Staatlichen Realschule Sonthofen), damit das Öffnen von Powerpoints, Worddateien, etc. kein Problem darstellen sollte. Selbstverständlich steht das IServ-SchiLF-Team jederzeit für Unterstützung zur Verfügung.

Vielen Dank an alle Beteiligten für eine konstruktive und zielführende Mitwirkung.

Das Schulleitungsteam

Petra Kraus-Rahl, RSDin

Ellen Förtsch, RSKin

Sonia Palermo, StRin (RS)

Dr. Christian Müller, StR (RS)